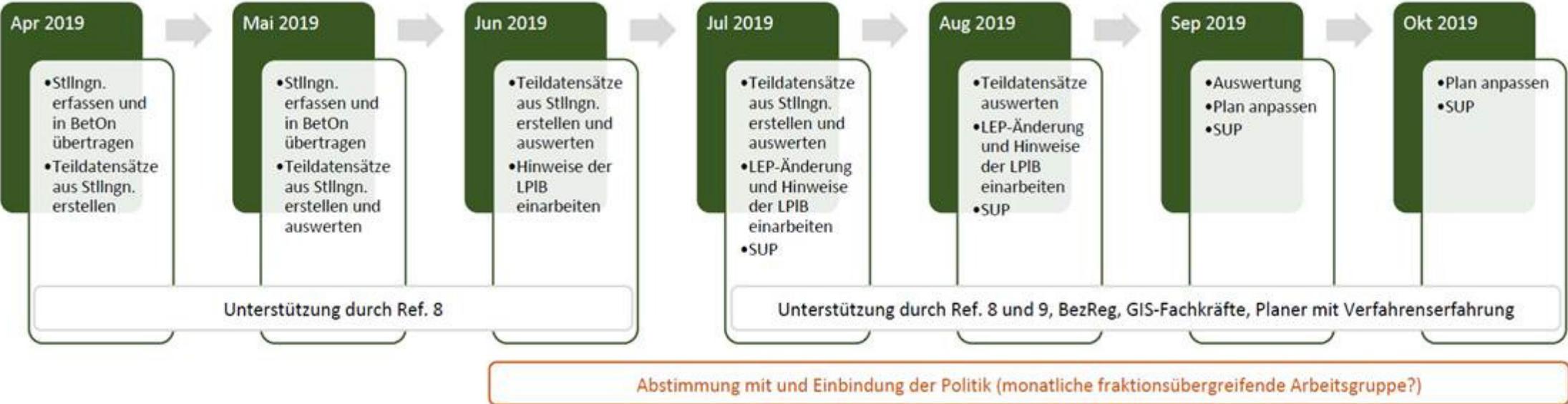


Aufstellung Regionalplan Ruhr – Rückrechnung bis zur Direktwahl



Mindestbedingungen:

- Verzicht auf Meinungsabgleichstermin (abhängig von Änderung des LPIG NRW)
- Geringer Umfang der Stellungnahmen während 2. Offenlage
- Keine Durchführung einer 3. Offenlage (4. Offenlage)
- Einstellung der acht laufenden Regionalplanänderungsverfahren
- Keine Weitergabe anonymisierter Originalstimmungen an die VV
- Rückstellung der Zwischenanfragen aus der Politik (nur mündliche Sachstandsberichte)
- Personelle Unterstützung des Referats 15

Hinweis:
 Diese Entwurfsfassung (Stand April 2019) gibt nicht die endgültige Verfahrensabfolge wieder. Die Rückrechnung hängt einerseits von der Einhaltung der Mindestbedingungen und andererseits von Vorgaben und Faktoren ab, die zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar sind.